

Theoretische Informatik

Logik

Aussagenlogik - Beispiel

- Aussagen einer Person (Max)
 - » A1 Wenn ich genug Geld gespart habe, kaufe ich mir ein Auto.
 - » A2 Wenn ich nicht genug Geld gespart habe, kaufe ich mir ein Fahrrad.
 - » A3 Wenn ich ein Auto kaufe, fahre ich nach Spanien in Urlaub.
 - » A4 Wenn ich ein Fahrrad kaufe, bleibe ich im Urlaub in Karlsruhe.
 - » A5 Ich habe im Vorjahr kein gespartes Geld verbraucht.
 - » A6 In diesem Jahr habe ich keine anderen Ausgaben.
 - » A7 Es stimmt nicht, dass ich nicht genug Geld gespart habe und weder im Vorjahr gespartes Geld verbraucht habe noch in diesem Jahr andere Ausgaben habe.
- Frage: wo geht's hin in den Urlaub?

- Definition: Ein Formales System besteht aus
 - » einer Sprache, also einer Menge von Symbolfolgen.
 Eine Symbolfolge besteht aus einer endlich langen Liste (Folge) von Symbolen.
 - » einer Menge von Axiomen, die als »vorgegebene« Symbolfolgen dienen, aus welchen durch Anwenden der Regeln neue Symbolfolgen entstehen.
 - » einer Grammatik, also einer Menge von Regeln, die angeben wie man aus Symbolfolgen neue Symbolfolgen erzeugen kann, die so auch zur Sprache gehören. Man nennt dies auch Syntax der Sprache.
 - » einer Semantik welche die Bedeutung, der Symbolfolgen angibt.
 - » Die Semantik ist Funktion (Interpretation), welche einer Symbolfolge einen Wert (Bedeutung) zuordnet.
 - » Manchmal gibt es mehr als eine Interpretation!

- Definition: Aussagen
 - » Aussagen sind sprachliche Gebilde, denen einer der beiden Wahrheitswerte »wahr« oder »falsch« zugeordnet werden kann.
 - » Aussagen werden durch Buchstaben A, B, ... abgekürzt.
- Beispiele

» A = »Delfine sind Fische«	falsch

Aussagenlogik - Nochmals unser Beispiel

- Aussagen einer Person XY (=Max)
 - » A1 Wenn ich genug Geld gespart habe, kaufe ich mir ein Auto.
 - » A2 Wenn ich nicht genug Geld gespart habe, kaufe ich mir ein Fahrrad.
 - » A3 Wenn ich ein Auto kaufe, fahre ich nach Spanien in Urlaub.
 - » A4 Wenn ich ein Fahrrad kaufe, bleibe ich im Urlaub in Karlsruhe.
 - » A5 Ich habe im Vorjahr kein gespartes Geld verbraucht.
 - » A6 In diesem Jahr habe ich keine anderen Ausgaben.
 - » A7 Es stimmt nicht, dass ich nicht genug Geld gespart habe und weder im Vorjahr gespartes Geld verbraucht habe noch in diesem Jahr andere Ausgaben habe.
- Frage: wo geht's hin in den Urlaub?
- WELCHE AUSSAGEN LASSEN SICH EXTRAHIEREN?

Aussagenlogik – Nochmals unser Beispiel

- WELCHE AUSSAGEN LASSEN SICH EXTRAHIEREN?
 - » G := XY hat genug Geld gespart
 - » A := XY kauft ein Auto
 - » F := XY kauft ein Fahrrad
 - » S := XY fährt nach Spanien in Urlaub
 - » K := XY bleibt im Urlaub in Karlsruhe
 - » V := XY hat im Vorjahr gespartes Geld verbraucht
 - » D := XY hat in diesem Jahr andere Ausgaben

A1 Wenn ich genug Geld gespart habe, kaufe ich mir ein Auto.
 A2 Wenn ich nicht genug Geld gespart habe, kaufe ich mir ein Fahrrad.
 A3 Wenn ich ein Auto kaufe, fahre ich nach Spanien in Urlaub.
 A4 Wenn ich ein Fahrrad kaufe, bleibe ich im Urlaub in Karlsruhe.
 A5 Ich habe im Vorjahr kein gespartes Geld verbraucht.
 A6 In diesem Jahr habe ich keine anderen Ausgaben.
 A7 Es stimmt nicht, dass ich nicht genug Geld gespart habe und

weder im Vorjahr gespartes Geld verbraucht habe noch in diesem Jahr andere Ausgaben habe.

Aussagenlogik

- Sprache der Aussagenlogik, Formelmenge
 - » Symbole der Aussagenlogik sind:
 - Aussagenvariablen: A, B, C,...
 - ▶ Junktoren (logische Operatoren) wie \land , \lor , \Rightarrow , \Leftrightarrow , \neg .
 - » Menge der Formeln
 - Eine Aussagenvariable A ist eine Formel
 - Sind a und b Formeln, so sind

```
(a \land b)»a und b«Konjunktion(a \lor b)»a oder b«Disjunktion(a \Rightarrow b)»Wenn a dann b«Implikation(a \Leftrightarrow b)»a genau dann, wenn b«Äquivalenz(\neg a)»Nicht a«Negation
```

ebenfalls Formeln.

Klammerung: ist a eine Formel, dann ist (a) auch eine Formel.

Aussagenlogik

Vorrangregeln

```
(..) bindet stärker als ¬
¬ bindet stärker als ∧
∧ bindet stärker als ∨
∨ bindet stärker als ⇒
⇒ bindet stärker als ⇔
```

Damit ist $a \lor b \land \neg c$ so zu lesen: $(a \lor (b \land (\neg c)))$.

Sind
$$a_1, a_2, ... a_n$$
 Formeln, so sind $\bigwedge_{i=1}^n a_i$ Steht für: $a_1 \wedge a_2 \wedge ... \wedge a_n$ $\bigvee_{i=1}^n a_i$ Steht für: $a_1 \vee a_2 \vee ... \vee a_n$ ebenfalls Formeln.

Aussagenlogik

Anmerkungen zu »a∨b«

 $a \lor b$ meint in der Mathematik und Logik das *inklusives Oder*, d. h. $a \lor b$ ist wahr,

wenn a oder b oder beide wahr sind.

Exklusives Oder, welches genau wahr ist, wenn genau eine der beiden Aussagen wahr ist, umgangsprachlich entweder-oder.

а	b	a∨b	a xor b
0	0	0	0
0	1	1	1
1	0	1	1
1	1	1	0

- Wahrheitswerte
 - » Wahrheitswert einer atomaren Aussage:

```
» "wahr" oder "falsch"» "1" oder "0"
```

- » Semantik der logischen Operatoren:
 - » Wahrheitswert der Verknüpfung in Abhängigkeit zum Wahrheitswert der verknüpften Teilformeln.
 - » Angabe z.B. mit Wahrheitstabellen

Aussagenlogik – Anmerkungen zu a→ b

- Den Operator a→ b liest man als: »a impliziert b« oder »aus a folgt b« oder » a→ b ist wahr, wenn, falls a wahr ist, auch b wahr ist«.
- a nennt man die Prämisse, b die Konklusion der Implikation.
- Ist $a \rightarrow b$ wahr, so nennt man
 - » a die hinreichende Bedingung für b,
 - » b die notwendige Bedingung für a.
- Eine Implikation ist wahr, wenn die Prämisse falsch ist.
 - → »10 ist eine Primzahl → Elefanten können fliegen« ist wahr!
- »aus etwas Wahrem kann nur etwas Wahres folgern;
 jedoch: aus etwas Falschem kann man beliebiges folgern«.
- Die Umkehrung b $\rightarrow a$ der Implikation a $\rightarrow b$ gilt nicht zwangsläufig!

- Beispiel: Umkehrung einer Implikation
 - » Seien A und B zwei Aussagen mit folgender Bedeutung:
 - » A: Die Ampel ist rot
 - » B: Ich muss anhalten
 - » Allgemein gilt folgende Regel:
 - » $A \rightarrow B$: »Wenn die Ampel rot ist, muss ich anhalten.«
 - » Aber: B → A gilt nicht zwangläufig:
 »Wenn ich anhalte, ist die Ampel rot.«

Aussagenlogik - Beispiel

- Aussagen einer Person XY
 - » A1 Wenn ich genug Geld gespart habe, kaufe ich mir ein Auto.
 - » A2 Wenn ich nicht genug Geld gespart habe, kaufe ich mir ein Fahrrad.
 - » A3 Wenn ich ein Auto kaufe, fahre ich nach Spanien in Urlaub.
 - » A4 Wenn ich ein Fahrrad kaufe, bleibe ich im Urlaub in Karlsruhe.
 - » A5 Ich habe im Vorjahr kein gespartes Geld verbraucht.
 - » A6 In diesem Jahr habe ich keine anderen Ausgaben.
 - » A7 Es stimmt nicht, daß ich nicht genug Geld gespart habe und weder im Vorjahr gespartes Geld verbraucht habe noch in diesem Jahr andere Ausgaben habe.
- Frage: wo geht's hin in den Urlaub?

Aussagenlogik – Nochmals unser Beispiel

- WELCHE AUSSAGEN LASSEN SICH EXTRAHIEREN?
 - » G := XY hat genug Geld gespart
 - » A := XY kauft ein Auto
 - » F := XY kauft ein Fahrrad
 - » S := XY fährt nach Spanien in Urlaub
 - » K := XY bleibt im Urlaub in Karlsruhe
 - » V := XY hat im Vorjahr gespartes Geld verbraucht
 - » D := XY hat in diesem Jahr andere Ausgaben

Aussagenlogik

- 1. Wenn ich genug Geld gespart habe, kaufe ich mir ein Auto.
- 2. Wenn ich nicht genug Geld gespart habe, kaufe ich mir ein Fahrrad.
- 3. Wenn ich ein Auto kaufe, fahre ich nach Spanien in Urlaub.
- 4. Wenn ich ein Fahrrad kaufe, bleibe ich im Urlaub in Karlsruhe.
- 5. Ich habe im Vorjahr kein gespartes Geld verbraucht.
- 6. In diesem Jahr habe ich keine anderen Ausgaben.
- 7. Es stimmt nicht, daß ich nicht genug Geld gespart habe und weder im Vorjahr gespartes Geld verbraucht habe noch in diesem Jahr andere Ausgaben habe.

G := XY hat genug Geld gespart

A := XY kauft ein Auto

F := XY kauft ein Fahrrad

S := XY fährt nach Spanien in Urlaub

K := XY bleibt im Urlaub in Karlsruhe

V := XY hat im Vorjahr gespartes Geld verbraucht

D := XY hat in diesem Jahr andere Ausgaben

B1	wenn G, dann A	$G \Rightarrow A$
B2	wenn (nicht G), dann F	$G \Rightarrow A$ $\neg G \Rightarrow F$ $A \Rightarrow S$ $F \Rightarrow K$
B3	wenn A, dann S	$A \Rightarrow S$
B4	wenn F, dann K	$F \Rightarrow K$
B5		$\neg V$
B6	nicht D	$\neg D$
B7	nicht ((nicht G) und (nicht V und nicht D))	$\neg(\neg G \land (\neg V \land \neg D))$